

T i e c k , Christian Friedrich

✓

1819.
m.

333.

Tieck
Christian Friedrich
Dilekauer
O. M.

in Berlin geboren am 14. August 1776.
jüngster Bruder von Ludwig Tieck, dem br.,
kamen Vaters und Schriftsteller im Gebiete der
Poesie und Prosa.
Nach dem Studium von Rechtswissenschaften von 1799-1800,
arbeitete dann bei Gottfried Schadow
bis 1801 und ging im Sommer desselben Jahres
über Dresden, Wien, München nach Paris wo
er im Januar 1802 ankam, blieb dort bis
zum August 1804, blieb von Herbst 1804
über in Weimar, ging dann nach Berlin
und im April 1808 wieder nach Weimar
zurück.
Für war er bis 1805. Daraus, einflussreich da,
hij, ging dann über München nach Rom
wo er im August 1805 ankam, bis
Oktober 1808 dort blieb, und so.
dann nach Genua und Capri und im Frühjahr
1809 nach München zu gehen.
Sein Aufenthalt hier und der darauf
folgende in der Pyrenäen, Schweiz und
Bren dauerte bis zum April 1812, wo
er wieder nach Italien ging und
sich in Carara bis April 1819 aufhielt.
Von hier kehrte er nach Berlin zurück,
war er jedoch für den deutschen
Aufbruch bereit.
Großherzog. Rheinischer Professor.
Vindictor.
1820 Königl. Professor
Vindictor. der Kunst.
1835. bei dem Groß. Herz. von Baden. Stuttgart.
1838 Januar zum ersten Mal. Baden. Baden.
April 1839-1840 und
1841-1842 Direktor der Akademie.
1841 von der Akademie der Wissenschaften
in Paris
starb am 13. Mai 1851. Abend 11 3/4 Uhr
in Berlin.

333. 40.

Christian Friedrich Tisch, geb. zu Berlin in
des Hofraths, 14. Augst 1776. Dem in fünfzig
zu Oct. 1783 auf d. Rudolph Gymnasium, in fünfzig
1789. zu Heinrich Kretschmer Bildhauer, blieb
deselbst bis im Jahr 1794. von da in. Altes Leben
Dort, bis 1797. so in. Dann in. Vordau, Wien
München auf Paris ging, dort im Januar 1798 ankam.
Blieb in Paris bis Ende Augst 1801. in. Altes Leben
Jahre in Weimar, so in. Altes Leben im April 1802 wieder
ging, in. Dort Altes Leben bis zum Jahr 1805. von
München auf Bonn zu gehen. so in. Altes Leben
1805 ankam, blieb dort bis zum October 1808. so in.
auf Gens & Coppel ging, im fünfzig 1809 in
auf München, in. Altes Leben in. Altes Leben
so in. Altes Leben in. Altes Leben in. Altes Leben
Altes Leben 1812. so in. Altes Leben in. Altes Leben
so in. Altes Leben in. Altes Leben in. Altes Leben
Berlin.

Im Jahr 1812. so in. Altes Leben in. Altes Leben
zum Mitglied d. Acad. gew. in. Altes Leben 1819. 5. Januar
Mitglied d. Acad. gew. in. Altes Leben

Niedlich geb. 4. Juli 1766. von ihm selbst beschriebene
Hampel

geboren: 14. August 1776 in Berlin
gestorben: 10. Juni 1851 in Berlin